



Factsheet

Schulhauslauf für bedrohte Tiere

Aktionsanleitung



© Peter Roth / www.projektatelier.ch

Ein WWF-Lauf macht Spass und gibt Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, sich aktiv für die Natur einzusetzen.

Möchten Sie in Ihrem Schulhaus einen Klassenlauf durchführen und Geld für eine bedrohte Tierart und deren Lebensraum sammeln? – Wir helfen Ihnen dabei! Mit dieser Anleitung begleiten wir Sie Schritt für Schritt bei der Organisation.

In den vergangenen Jahren haben verschiedene Schweizer Schulklassen – mit Unterstützung des WWF – selber einen Sponsorenlauf zugunsten einer bedrohten Tierart durchgeführt. Über ein Gemeinschaftserlebnis werden die Schülerinnen und Schüler für Umweltthemen sensibilisiert. Ein WWF-Lauf macht Spass und gibt Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, sich aktiv für die Natur einzusetzen. Entweder haben sie ihren Sporttag oder einen speziell dafür organisierten Tag dazu genutzt. Ziel der Läufe ist es, Schülerinnen und Schülern eine Handlungsmöglichkeit zu bieten, um etwas für den Schutz der Umwelt zu tun und Mittel für Umweltprojekte des WWF zu sammeln.

Das Prinzip eines Schulhauslaufes

Das System ist einfach. Alle Läufer/innen suchen für sich Sponsoren, welche für jeden zurückgelegten Kilometer oder pauschal einen gewählten Betrag spenden. Die Kinder zählen dabei die gelaufenen Runden selber, lassen ihre zurückgelegten Runden von eine/m/r Mitschüler/in zählen oder erhalten pro gelaufene Runde ein Gummeli ans Handgelenk. Je mehr gelaufen wird, desto mehr Geld kommt zusammen. Jede Sportart ist dafür geeignet: Laufen, Biken, Langlaufen. Der Einfachheit halber beschränken wir uns in diesem Manual auf einen Laufanlass.

Unser Angebot

Der WWF berät Sie bei der Organisation Ihres Laufes und erbringt folgende Leistungen für Sie:

- Gestaltung eines Formulars samt Projektbeschreibung für die Sponsorensuche
- Durchführung von Schulbesuchen bei den teilnehmenden Klassen (Themen siehe: www.wwfost.ch/schule)
- Bereitstellung von kleinen Anerkennungspreisen für die teilnehmenden Läufer/innen
- Bereitstellung von Startnummern
- Ausleihe eines Start-/Zieltransparentes
- Ausleihe von Gummibändern für Rundenerfassung

So gehen Sie vor

Nachfolgend einige Hinweise, wie Sie diese Idee konkret umsetzen können. Die Liste ist als Anregung zu verstehen, die Sie nach Belieben anpassen können.



© WWF

Sechs Wochen vor dem Lauf

- WWF Regiobüro BE/SO/OV (031 312 15 79; info@wwf-be.ch)
- Lehrer/innen-Team für die Idee begeistern
- Festlegung von Datum und Thema in Absprache mit dem WWF (eine provisorische Liste der geeigneten Themen findet sich am Ende dieses Dokuments)
- Koordinator/in bestimmen
- Suche/Reservation der Laufstrecke (idealerweise Rundkurs von 0.5 – 1.5 km).
- Evtl. Absprache mit Behörde/Polizei betr. Bewilligung und Streckensicherung
- Abklärung der Verfügbarkeit von Garderoben oder sonstigen Umkleidemöglichkeiten
- Sanität organisieren oder Lehrperson bestimmen, die diese Aufgabe übernimmt
- Kostenlose Schulbesuche vereinbaren

Fünf Wochen vor dem Lauf

- Entscheid, wie Rundenzählung erfolgen soll (Gummiband am Arm pro Runde, gegenseitiges Rundenzählen, Strichliste o.ä.)
- Material beim WWF bestellen
 - Elektronische Sponsorenliste mit Projektbeschreibung (können selber angepasst und gedruckt werden)
 - Startnummern
 - Ziel-/Starttransparent
 - Gummibänder
 - Einzahlungsscheine



© Peter Roth / www.projektateller.ch

Vier Wochen vor dem Lauf

- Information der Klassen über den Lauf und Abgabe der Sponsorenliste
 - (evtl. Eltern-Infoblatt)
- **Achtung: Akzeptieren Sie es, wenn Eltern nicht wollen, dass ihr Kind auf Sponsorensuche geht. Alle dürfen auch ohne Sponsoren am Lauf teilnehmen oder helfen.**
- Sponsorensuche durch Läufer/innen
- Organisation Helfer/innen
- Aufgabenbereiche verteilen:
 - Startnummernausgabe
 - Laufstrecke markieren/absichern
 - Streckenposten
 - Fotograf/in
 - Warm-up-Leiter/in
 - Evtl. Getränke/Verpflegungsstand
 - Evtl. Speaker/in (sofern Lautsprecheranlage vorhanden)
 - Evtl. Medienarbeit
 - Abbau-/Aufräumteam
 - Auswertung/Abrechnung
 - Sanität (falls keine Samariter vor Ort)

Am Lauftag

- Helfer/innen einteilen
- Lauf einrichten
- Laufstrecke absichern
- Ziel-/Starttransparent aufstellen
- Kinder zählen Runden selber oder erhalten pro Runde ein Gummiband und geben der Lehrperson am Ende das Total bekannt
- Lehrkräfte tragen Ergebnisse zusammen

Nach dem Lauf

- Kinder sammeln bei ihren Gönner/innen die Sponsorenbeiträge ein und übergeben die Einnahmen der Lehrperson
- Koordinator/in sammelt die Einnahmen der Klassen ein und überweist die Mittel an den WWF
- **Achtung: Sollten Kinder Mühe haben, die Beträge einzusammeln, können die Beträge auch nach unten korrigiert werden.**
- Retournierung des Materials an den WWF

Nützliche Links

- <https://www.wwf-be.ch/aktiv-werden/schulen/wwf-laeufe/>
- www.wwf.ch/schule

Mögliche Themen für Ihren Schulhauslauf

In der Folge eine Liste empfohlener Themen. Für alle weiteren Wunschthemen oder Ideen, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf:

- Laufen für die Meeresschildkröten und saubere Meere
- Laufen für den Eisbären und das Klima
- Laufen für Wildbienen und die Biodiversität
- Laufen für den Biber und Gewässer
- Laufen für Wolf, Luchs, Bär und Alpen
- Laufen für die afrikanischen Elefanten und ihre Schutzgebiete

Beratung und Kontakt

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Wir beraten Sie gerne.

WWF Regiobüro BE -SO - OV

Angelika Koprio

Bollwerk 35

3011 Bern

031 310 40 92

angelika.koprio@wwf.ch



Unser Ziel

Wir wollen die weltweite Zerstörung der Umwelt stoppen und eine Zukunft gestalten, in der Mensch und Natur in Harmonie miteinander leben.



Alle Schulangebote auf einen Blick:
<https://www.wwf-be.ch/aktiv-werden/schulen/>